

Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Angaben zum Auslandsstudium

- Partnerhochschule, Land Universidad de Almería, Spanien
- Zeitraum (WS / SS, Jahr) SS 2025 (Februar–Juni)
- Fakultät und Studiengang Fakultät für Wirtschaft und Betriebswirtschaft
Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Vorbereitung

- Planung, Organisation und Bewerbung bei der Gasthochschule

Die Planung und Organisation verliefen reibungslos. Die Bewerbung an der Gasthochschule erfolgte im Rahmen des Erasmus+-Programms. Die Kommunikation mit der Universität Almería war effizient, insbesondere das International Office war sehr unterstützend. Auch die Kurswahl und Einschreibung konnten unkompliziert im Vorfeld erledigt werden.

Unterkunft

Gemeinsam mit einem Kommilitonen organisierte ich über das Portal „idealista“ ein Apartment im Studentenviertel El Zapillo. Die Wohnung lag in Meeresnähe und war ideal gelegen – sowohl für den Weg zur Universität als auch für Freizeitaktivitäten. Die Lebenshaltungskosten in Almería waren insgesamt sehr erschwinglich.

Studium an der Gasthochschule

- Einschreibung, Belegung von Lehrveranstaltungen, empfehlenswerte bzw. nicht zu empfehlende Lehrveranstaltungen, Bibliothek / EDV Anlagen / Mensa, Sport und andere Freizeitangebote

Ich belegte die Kurse Strategisches Management, Unternehmens Organisation und Unternehmensgründung. Der Unterricht erfolgte auf Englisch und war stark interaktiv gestaltet – mit einem Fokus auf Gruppenarbeit, Präsentationen und kontinuierlicher Bewertung. Das Studiensystem unterscheidet sich deutlich vom deutschen System, insbesondere durch die praxisnahe Lehre und die hohe Studierendenbeteiligung. Die Professor*innen waren sehr zugänglich und hilfsbereit.

Alltag und Freizeit

- Kontaktmöglichkeiten innerhalb der Hochschule / außerhalb der Hochschule
- Was man gesehen und getan haben sollte am Ort / außerhalb der Hochschule

Das Leben in Almería war ruhig und entspannt, zugleich aber auch sehr abwechslungsreich. Besonders hervorzuheben sind Spaziergänge an der Strandpromenade, Ausflüge in den Naturpark Cabo de Gata sowie zahlreiche kulturelle Veranstaltungen. Auch außerhalb der Hochschule war es leicht, neue Kontakte zu knüpfen – sowohl mit Einheimischen als auch mit anderen internationalen Studierenden. Die Atmosphäre in der Stadt war sehr offen und freundlich.

Fazit

z.B. beste und schlechteste Erfahrung / Sonstiges

Mein Erasmus-Aufenthalt in Almería war eine wertvolle und bereichernde Erfahrung. Ich konnte meine Englisch- und Spanischkenntnisse vertiefen und wichtige interkulturelle Kompetenzen entwickeln. Besonders positiv war die offene Atmosphäre an der Universität sowie das internationale Umfeld. Diese Zeit hat mein Selbstvertrauen gestärkt und wird sich sowohl auf mein weiteres Studium als auch auf meine berufliche Laufbahn sehr positiv auswirken.